

Seminar

Datenschutz & Vertrauensschutz in der Kinder- und Jugendhilfe

(1 Tag)

Die Themen Datenschutz und Schweigepflicht sind in der Kinder- und Jugendhilfe in vielen Situationen von grundlegender Bedeutung. Datenschutz & Schweigepflicht bilden die Grundlage für eine effektive Vertrauensbeziehung zwischen den Adressaten:innen der Kinder- und Jugendhilfe und den Fachkräften. Tritt an Stelle von Vertrauen Misstrauen, sind der Zugang zu Hilfen und die Effektivität von Hilfen eingeschränkt.

Das macht den Datenschutz zu einer sozialarbeiterischen Notwendigkeit. Nur wenn die Adressaten der Kinder- und Jugendhilfe das Gefühl haben, dass sie sich vertrauensvoll mit ihren Anliegen an Fachkräfte wenden können und dass ihre Daten geschützt behandelt werden, ist die Basis für eine effektive und vertrauliche Zusammenarbeit vorhanden. Damit muss der Datenschutz nicht punktuell im Einzelfall berücksichtigt werden, sondern ist integraler Bestandteil der täglichen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien.

Der Datenschutz wird in der Praxis oft als hinderlich wahrgenommen und seine Auslegung ist in der Praxis sehr vielseitig. Mit unserem Angebot vermitteln wir praxisnah, wie Datenschutz in der Kinder und Jugendhilfe funktioniert und was für die Praxis wichtig ist.

Das Angebot richtet sich an alle interessierten Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe

Seminarinhalte

- Datenschutz als fachliche Haltung
- Die drei Grundsätze des Datenschutzes: Erforderlichkeit, Zweckmäßigkeit, Ersterhebung
- Voraussetzungen zur Weitergabe von Daten
- Datenschutz im Kinderschutz
- Fallbezogene Kooperation zwischen Jugendamt und freien Trägern / Einrichtungen SGB VIII
- Umgang mit anvertrauten Daten
- Einwilligung zur Datenweitergabe durch Kinder & Jugendlichen
- Praxisbeispiele und Fallbesprechungen der Teilnehmenden

Zeiten: 1 Tag, von 09:00 Uhr – 16:00 Uhr